

# TextHandbuch

Ein Leitfaden mit Grundlagen, Regeln und Tipps



PÄDAGOGISCHE  
HOCHSCHULE TIROL

# Der Weg zu Ihrem Angebots-Text

Zunächst halten wir uns die **Leitfragen (Was? Wer? Wozu? Wie?)** vor Augen und verfassen darauf aufbauend den **Kurztext**. Zum anderen wählen wir **entsprechende Stilmittel** wie Fragen, Thesen, belegt durch Beispiele, oder Bilder („Stellen Sie sich vor ...“), um den **Texteinstieg mit einem Kurztext** ansprechend zu gestalten. Wenn der Entwurf fertig geschrieben ist, formulieren wir den **Titel**, der nicht mehr als **2 x 40 Zeichen** lang sein sollte. Dieser muss sowohl **Spannendes als auch Sachliches** beinhalten, um das Interesse beim Leser bzw. bei der Leserin zu wecken!

Anschließend formulieren wir die Details zum Angebot. Am Ende verweist ein Satz auf den **Nutzen**, den der Besuch des Angebots für den/die Teilnehmer/in hat. Wichtig: den Nutzen immer im Zusammenhang mit dem Menschen sehen, nie als Zielgruppe eine Institution (z.B. Schulleitung) angeben!



# Angebots-Text: Muster

## **Titel: Maximal 2 x 40 Zeichen**

**Texteinstieg Kurzttext: 140 Zeichen**

Ein \_\_\_\_\_ für \_\_\_\_\_,  
( Veranstaltung ) ( Zielgruppe )  
die \_\_\_\_\_ wollen.  
( Nutzen )  
Jetzt anmelden und \_\_\_\_\_ erleben!  
( emotionaler Aspekt )

## **Ausführliche Informationen und Details**

**Nutzen: Der persönliche Nutzen für die/den TN: ein Satz!**

**(Optional: Aufforderung zur Handlung)**

# Beispiel

## **Mutig mit digitalen Medien in der Volksschule!**

**Für couragierte VS-Lehrer/innen, die ihren Unterricht mit digitalen Medien gestalten wollen, haben wir im kommenden Studienjahr ein brandneues Weiterbildungsangebot!**

Sie lernen als Lehrgangsteilnehmer/in zeitgemäße Lehr- und Lernprozesse mit digitalen Medien kennen und können damit Ihre Kenntnisse über mediendidaktische Grundlagen erweitern und vertiefen.

Jetzt anmelden und aktiv miterleben, wie Sie digitale Werkzeuge einfach und wirkungsvoll anwenden können!

# Titel

**Eine zweiteilige Überschrift verbindet eine spannende und eine sachliche Botschaft in insgesamt 80 Zeichen**

Alles Banane? Gesunde Ernährung für Sportler

Gekonnt gekontert! Schlagfertigkeit ist erlernbar

Können Blumen glücklich sein? Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen

Selbst Steuern Lernen – Wie lernen gelingt

Salutogener Unterricht – Gut, gesund und gerne unterrichten

Teamteaching: Kollegiale Zusammenarbeit als Ressource erkennen und gestalten

Ohne Eltern geht es nicht: Elterngespräche feinfühlig gestalten in Kindergarten und Volksschule

Gut klingen, gut ankommen: Basisseminar für eine gesunde Sprechstimme

My future – Schritt für Schritt zum Wunschberuf

# Kurztext für den TextEinstieg

**Der Kurztext verdichtet den Text in 1 bis 2 Sätzen auf 140 Zeichen**

Das folgende Raster ist ein Angebot, kein Muss!

Und natürlich braucht auch nicht jeder Kurztext eine Aufforderung zur Anmeldung.

Kurztext: Das Raster

Ein \_\_\_\_\_ für \_\_\_\_\_,  
( Veranstaltung ) (Zielgruppe)

die \_\_\_\_\_ wollen.  
(Nutzen )

Jetzt anmelden und \_\_\_\_\_ erleben!  
( emotionaler Aspekt )

## Beispiele für einen Kurztext

Ein brandneues Weiterbildungsangebot für couragierte Lehrer/innen, die ihren Unterricht mit digitalen Medien spannend gestalten wollen. Jetzt anmelden und aktiv miterleben, wie Sie digitale Werkzeuge einfach und wirkungsvoll anwenden können.

Lernen Sie in vielfältigen kleinen Kampfspielen 1:1 und in der Gruppe den kreativen Zugang zum Thema Kampfspiele kennen. Körperlichkeit kann und darf hier erlebt werden. Spiele den Kampf!

Sie probieren einfache Zaubertricks selbst aus und lassen wie „von Zauberhand“ Naturphänomene der Physik und Chemie sichtbar werden.

Jetzt anmelden und begeistert miterleben, wie Sie die Zauberei für den naturwissenschaftlichen Unterricht einfach und humorvoll einsetzen können!

Schritt für Schritt und ganz praktisch probieren wir kreative, kurzweilige und neue „Lese-Rezepte“ aus, die sich leicht „nachkochen“ lassen. Ein Schwerpunkt: Neue Bücher kennen und präsentieren, aber auch nutzen und beurteilen lernen.

Brot backen für Eilige - so schnell ging Brot backen noch nie!  
Ohne Kneten, ohne Rührmaschine, ohne lange Rastzeiten - ideal für den Unterricht!

# Einstiegssatz in die Angebots-Details

## 5 Möglichkeiten für einen Einstiegssatz nach dem Kurztext

### 1. Frage

Sie möchten Ihren naturwissenschaftlichen Unterricht noch spannender gestalten und das faszinierende Zaubern als pädagogisches Hilfsmittel einsetzen?

Was tun, wenn Schüler/innen aggressiv werden, die Arbeit permanent stören und sich nicht an die Regeln halten?

### 2. These

Wer Bildung will, muss Beziehung schaffen.

Singen ist so ungeheuer aufregend, dass es niemandem verweigert werden sollte.

### 3. These + Beispiele

Steno ist wieder in. Ob bei Vertriebsgesprächen, beim Kongress oder beim Telefonieren.

So schnell ging Brot backen noch nie! Ohne Kneten, ohne Rührmaschine, ohne lange Rastzeiten - ideal für den Unterricht!

### 3.a Beispiele + These

Ob bei Vertriebsgesprächen, beim Kongress oder beim Telefonieren: Steno ist wieder in.

Ohne Kneten, ohne Rührmaschine, ohne lange Rastzeiten – so schnell ging Brotbacken noch nie!

### 4. Situationsbeschreibung

[Stellen Sie sich vor, ...]

Mit dem Step-Brett jagen wir die Kalorien.

Sie erleben, wie Sie durch Foodpower wieder Kraft bei Stress und Erschöpfung gewinnen.

Orientalischer Tanz-Workshop: Mit flottem Hüftschwung in den Sommer!

Durch einfache kinesiologische Handgriffe lernen Sie, wie Sie schnell Kraft und Energie tanken, sich entspannen und zur Ruhe kommen.

### 5. Wenn .. Dann..

Sie sind nach so viel Fortbildung hungrig? Dann schauen Sie vorbei und lernen die Esskultur anderer Länder beim gemeinsamen Zubereiten und Genießen kennen.

# Nutzen-Argumentation

Jede Ausschreibung braucht eine Nutzen-Argumentation: Warum sollte jemand die Veranstaltung besuchen? Was wird danach anders, besser sein? Welchen Gewinn nimmt jemand mit?

**Hier hilft die Argumentation mit „und damit“ oder „so“**

## **Beispiele**

Sie erarbeiten sich einen Leitfaden für Feedbackgespräche. So stellen Sie sicher, dass Kritik richtig ankommt und auch angenommen wird.

Sie lernen verschiedene Entspannungstechniken und meditative Übungen kennen. Damit können Sie Sie sowohl nach einem anstrengenden Schultag, als auch in kurzen Momenten zwischendurch zur Ruhe kommen und auftanken können.

Mit Hilfe dieser Materialien können die Schülerinnen und Schüler selbstständig im offenen, kompetenz-orientierten Unterricht arbeiten.

Zahlreiche Impulse dieser Methode können sofort und unkompliziert in die schulische Freizeitbetreuung übernommen werden. Philosophieren fördert die Gemeinschaft und trägt konstruktiv zu einem gesunden, belebenden Miteinander und zur Friedenserziehung bei. Philosophieren setzt bei ihrem Wissensdurst der Kinder und Jugendlichen an, ermutigt zum Fragen und Hinterfragen und macht Spaß.

## **Weitere Nutzen-Formulierungen**

Sie profitieren davon für Ihre...

So können Sie sicher sein, dass...

So sammeln Sie zusätzlich Know-how, das Sie...

Praxisnahe Übungen zeigen ihnen...

# Klarheit statt „möchten, sollen, wollen“

## **Also nicht so**

Bei diesem Seminar möchten wir den TeilnehmerInnen an Hand von Exkursionen und Übungen im Gelände ein solides Basiswissen vermitteln.

## **Sondern so**

Bei diesem Seminar eignen sich die TeilnehmerInnen an Hand von Exkursionen und Übungen im Gelände ein solides Basiswissen an.

## **Also nicht so**

Der Workshop will die Angst vor dem schwierigen Genre nehmen, in dem konkrete Erfahrungen mit Gedichten vermittelt und durch eigenes Ausprobieren kleiner lyrischer Baumuster Lust gemacht wird auf einen spielerischen, kreativen und vergnüglichen Umgang mit Versen.

## **Sondern so**

Der Workshop macht Lust auf einen auf einen spielerischen, kreativen und vergnüglichen Umgang mit Versen, indem er konkrete Erfahrungen mit Gedichten vermittelt und zum Ausprobieren kleiner lyrischer Baumuster anregt.

# Infinitiv mit „zu“ streichen

## **Also nicht so**

Der Kurs bietet auch die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse im Rettungsschwimmen aufzufrischen und sich über Neuerungen zu informieren.

## **Sondern so**

Hier können Sie Ihre Kenntnisse im Rettungsschwimmen auffrischen und sich über Neuerungen informieren.

## **Also nicht so**

Sich Wissen anzueignen und nachhaltig zu speichern, erfordert Motivation und vor allem Selbstverantwortung jedes einzelnen Schülers.

## **Sondern so**

Sich Wissen aneignen und nachhaltig speichern: Das erfordert Motivation und vor allem Selbstverantwortung jedes einzelnen Schülers.



# Sätze strukturieren

Kurze Sätze oder Sätze mit Doppelpunkt und Aufzählungspunkten

## **Also nicht so**

Mit etwas Theorie und viel Praxis wagen wir uns deshalb an die Betrachtung unserer eigenen Kultur und der kulturellen Unterschiede, schauen auf die Besonderheiten der menschlichen Wahrnehmung und üben interkulturelle Kommunikation.

## **Sondern so**

Mit etwas Theorie und viel Praxis wagen wir uns deshalb an die Betrachtung unserer eigenen Kultur und der kulturellen Unterschiede. Wir schauen auf die Besonderheiten der menschlichen Wahrnehmung und üben interkulturelle Kommunikation.

## **Also nicht so**

Da Gesundheit und Lernleistungen in einem engen Zusammenhang stehen, ist es folglich auch logisch, die Kernprozesse Lehren und Lernen gesundheitsförderlich zu gestalten.

## **Sondern so**

Gesundheit und Lernleistungen stehen in einem engen Zusammenhang. Folglich ist es logisch, die Kernprozesse Lehren und Lernen gesundheitsförderlich zu gestalten.

# Aktiv statt Passiv

## **Also nicht so**

Die Übungen können da erfahren werden, wo man gerade ist: zu Hause, am Arbeitsplatz, im Flugzeug.

## **Sondern so**

Die Übungen können Sie machen, wo Sie gerade sind: zu Hause, am Arbeitsplatz, im Flugzeug.

## **Also nicht so**

Durch das Experimentieren werden sprachliche, fachliche und methodische Kompetenzen in starkem Maße gefördert.

## **Sondern so**

Das Experimentieren fördert sprachliche, fachliche und methodische Kompetenzen in starkem Maße.

## **Also nicht so**

In diesem Seminar wird die Methode des Philosophierens mit Kindern und Jugendlichen nach T. E. Jackson praxisnah und konkret anwendbar vorgestellt.

## **Sondern so**

Sie lernen die Methode des Philosophierens mit Kindern und Jugendlichen nach T. E. Jackson praxisnah und konkret anwendbar kennen.

# Präsens statt Futur

## **Also nicht so**

Wir werden in unserer alltäglichen Arbeit durch kleine Akzente Lust auf Sprache wecken.

## **Sondern so**

Wir wecken in unserer alltäglichen Arbeit durch kleine Akzente Lust auf Sprache.

# Formulierungs-Tipps

## Pädagogische Inhalte formulieren

- **Perspektive 1 = die Lernzielperspektive („Was soll die Veranstaltung leisten?“)**  
Das Ziel des Vortrags ist...  
Die Teilnehmenden erfahren...  
Die TN lernen, wie sie  
der Referent verdeutlicht/veranschaulicht  
unter fachkundiger/professioneller Anleitung erlernen die TN  
mittels Führung und Vortrag lernen die TN

### **Achtung: Diese Perspektive führt leicht zum Passivstil!!**

- in diesem Vortrag wird erläutert...
- den TN wird vermittelt...
- an Beispielen wird veranschaulicht/vermittelt/erläutert...
- bei dem Fachvortrag werden die TN über... informiert
- werden vom Referenten dargelegt
- im Seminar wird...

- **Perspektive 2 = die Lernergebnisperspektive („Was können die TN am Ende?“)**  
nach dieser Fortbildung/nach diesem Tag/nach dieser Betriebserkundung ...  
kennen Sie/die TN die wichtigsten Grundlagen und den aktuellen Stand...  
wissen Sie/die TN, wie Sie/sie ... in der Praxis umsetzen  
können Sie/die TN  
sind die TN in der Lage...  
verfügen die TN über  
kennen die TN den Unterschied zwischen, die zentralen Einflüsse, die drei  
wichtigsten Regeln, die Kriterien, die Entwicklung, die wichtigsten Techniken...

### **Tipp: wichtige Verben, zur Darstellung der Lernergebnisperspektive**

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können  
abrufen abschätzen abstimmen anwenden ausführen ausprobieren auswählen  
auswerten bedienen benennen benutzen berechnen beschreiben beurteilen  
bewerten darlegen darstellen definieren demonstrieren diskutieren durchführen  
Einblick gewinnen einen Überblick geben einschätzen entdecken Entscheidungen  
treffen entwerfen entwickeln erfassen erfinden erkennen erklären erläutern ermitteln  
evaluieren folgern handhaben herausfinden hervorheben hinterfragen identifizieren  
kategorisieren kennzeichnen klären kritisieren lösen nachvollziehen organisieren  
planen prüfen realisieren schätzen schließen Schlussfolgerungen ziehen Stellung  
nehmen strukturieren testen überprüfen umsetzen unterscheiden vergleichen  
wiederholen zusammenfassen Zusammenhänge erkennen